

Evidenzkurzprofil zu Olaparib beim triple negativen frühen Mammakarzinom

Population	Patientinnen mit TNBC und hohem Rückfallrisiko (z.B. non-pCR, N2-3 Situation oder CPS Score 3) und einer Keimbahn BRCA1/2-Mutation nach neoadjuvanter oder adjuvanter Chemotherapie
Intervention	Olaparib
Evidenzgrundlage:	Studie OlympiA (NCT02032823): Olaparib vs. Placebo (Quelle: Nutzenbewertungsverfahren zu Olaparib (2023))
GRADE	
⊕⊕⊕⊖	OS: Vorteil gegenüber Kontrollintervention
⊕⊕⊕⊖	Krankheitsfreies Überleben: Vorteil gegenüber Kontrollintervention
⊕⊕⊕⊕	Rezidivrate: Vorteil gegenüber Kontrollintervention
⊕⊕⊕⊖	Patientenberichtete Symptomatik: Nachteil gegenüber Kontrollintervention (Fatigue, Nausea, Appetitverlust, Verstopfung) bei z.T. unklarer klinischer Relevanz bzw. kein Unterschied
⊕⊕⊕⊖	QoL: überwiegend keine Unterschiede
⊕⊕⊕⊕	Gesamt-SUE, Gesamt-UE CTCAE Grad ≥ 3 , Therapieabbruch aufgrund von UE: Nachteile (UE CTCAE Grad ≥ 3 , Therapieabbruch) gegenüber Kontrollintervention bzw. kein Unterschied
⊕⊕⊕⊕-⊕⊕⊕⊖	Spezifische UE: überwiegend Nachteile gegenüber Kontrollintervention
Quelle: Das Kurzprofil fasst die Ergebnisse der umfassenderen Evidenzaufarbeitungen zu medikamentösen Therapien beim frühen Mammakarzinom zusammen.	